

Germany-Berlin: Interior design services

OJ S 175/2023 12/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Postal address: Am Karlsbad 11

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10785

Country: Germany

Contact person: Zentrale Dienste

E-mail: beschaffung@visitberlin.de

Internet address(es):

Main address: <https://about.visitberlin.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRF62ML/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRF62ML>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Tourismusmarketing Organisation

I.5. Main activity

Other activity: Tourismusmarketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Konzeption, Gestaltung und mietweise Gestellung der Messeeinrichtung sowie die Durchführung des Standbaus für einen Gemeinschaftsauftritt der Berlin-Brandenburg Capital Region anlässlich der ITB 2024

Reference number: D-0022/2023 - visitBerlin - ITB-Auftritt 2024 ff. der Berlin-Brandenburg Capital Region

II.1.2. Main CPV code

79932000 Interior design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

1. Auftragsumfang

Für den touristischen Messeauftritt der Berlin-Brandenburg Capital Region auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) Berlin 2024 schreibt visitBerlin folgende Leistungen aus: Die Konzeption, Gestaltung und mietweise Gestellung der Messeeinrichtung sowie die Durchführung des Standbaus für einen Gemeinschaftsauftritt der Berlin-Brandenburg Capital Region anlässlich der ITB Berlin 2024. Der Auftrag wird vergeben für die ITB 2024. Es besteht die Möglichkeit (Option) auf Verlängerung um jeweils ein Jahr für die ITB 2025 und die ITB 2026.

Internationale Tourismus Börse (ITB) Berlin 2024

Jedes Jahr im März trifft sich die Welt des internationalen Tourismus auf der World's Leading Travel Trade Show(R), der ITB Berlin. Seit 1966 ist die ITB Berlin Wiege, Innovationstreiber und Leitplattform der Tourismusbranche und damit die Leitmesse für die globale Reiseindustrie.

Mit dem Who is Who der Reiseindustrie ist die ITB Berlin jedes Jahr das zentrale Kommunikations- und Marketingforum und die größte Dienstleistungsmesse für die Reiseindustrie.

Trotz ihrer Größe und der einzigartigen Vielfalt an Produkten und Dienstleistungen aus über 180 Ländern und Territorien ist die ITB Berlin klar strukturiert: Neben einer geografischen Aufteilung nach Destinationen sind die Hallen auch nach Marktsegmenten in den wichtigsten touristischen Bereichen gegliedert, z.B. Business Travel, MICE, Travel Technology / Mobile Travel Services, Technology, Tours & Activities (TTA), Cultural Tourism, LGBTQ+ Travel, Youth & Adventure Travel, Responsible Tourism, Medical Tourism, Luxury Tourism und Career in Tourism.

Termine der ITB Berlin:

- ITB Berlin 2024: Dienstag, 5. März - Donnerstag, 7. März 2024
- ITB Berlin 2025: Dienstag, 4. März - Donnerstag, 6. März 2025
- ITB Berlin 2026: Dienstag, 3. März - Donnerstag, 5. März 2026

Weitere Informationen unter www.itb-berlin.de

Weitere Partner des Messeauftritts der Berlin-Brandenburg Capital Region

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (im folgenden TMB)

vertreten durch den Geschäftsführer Dieter Hütte

Babelsberger Str. 26, 14473 Potsdam

und

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (im folgenden FBB)

vertreten durch die Vorsitzende der Geschäftsführung Aletta von Massenbach

12521 Berlin

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (nachfolgend "TMB" genannt) wurde am 25. Februar 1998 gegründet. Als zentrale Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Seit 2012 führt die TMB einen Markenbildungsprozess für die Destination Brandenburg.

Auf Basis der Landestourismuskonzeption Brandenburg wirkt die TMB als übergeordnete Steuerungs- und Kommunikationsinstitution für den Tourismus und alle daran beteiligten Akteure im Land. Vor diesem Hintergrund kooperiert sie mit fachlich und strategisch wichtigen Partnern im Land, den benachbarten Bundesländern, der Deutschen Zentrale für Tourismus sowie Unternehmen der Privatwirtschaft.

Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 %), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR und visitBerlin.

Die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (nachfolgend FBB) betreibt den Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt (BER) mit den Terminals 1 und 2.

Berlin ist der drittgrößte Flughafenstandort in Deutschland; gemessen an den ankommenden und abfliegenden Passagieren (ohne Umsteiger) sogar der größte.

Im Jahr 2019, vor der Coronavirus-Pandemie, starteten und landeten rund 35,65 Millionen Passagiere in der Hauptstadtregion. Im Jahr 2022 nutzten 19,85 Millionen Passagiere den BER.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 480 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin Tourismus & Kongress GmbH Am Karlsbad 11
10785 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

2. Anforderungen an einen Gemeinschaftsstand der Berlin-Brandenburg Capital Region auf der ITB Berlin 2024

Auf der ITB 2024 soll ein gemeinsamer Auftritt von visitBerlin, der TMB und FBB unter dem Dach "Berlin-Brandenburg Capital Region" realisiert werden. Fokus liegt auf einer flexiblen Meetinglösung unter Berücksichtigung der geltenden Hygieneauflagen. Die Gesamtatmosphäre des Standes soll die Capital Region optimal repräsentieren, es sind keine Aktions- oder Themenflächen vorgesehen.

Die Standgröße des Gemeinschaftsstandes beträgt 294m², mit einer Aufteilung von ca. 224m² visitBerlin, ca. 47m² FBB und ca. 21m² TMB. Funktionelle und möglicherweise gemeinsam genutzte Bereiche wie Garderobe, Schließfächer, Catering (weitere Details im Folgenden) sind prozentual enthalten. Ziel ist eine möglichst effiziente Ausnutzung des zur Verfügung stehenden Raums.

Vorgesehen ist ein Kopfstand im Hub27 der Messe Berlin. Die vorläufige Positionierung und Flächenzuweisung ist der Anlage "Aufplanung Hub 27" zu entnehmen (nicht final, Änderungen bis Ende September möglich). Das vorzuschlagende Standkonzept ist auf Basis einer 28m x 10,5m Kopfstandfläche zu erstellen. Das Konzept soll so modular sein, um sich auf spätere, tatsächliche Flächenverhältnisse adaptieren zu lassen.

Das Standkonzept soll sich durch eine übergreifende Darstellung der Berlin-Brandenburg Capital Region auszeichnen, mit Kennzeichnung der einzelnen Aussteller visitBerlin, TMB und FBB.

Der Schwerpunkt der Nutzung des Standes liegt auf den Fachgesprächen, d.h. der Fokus soll auf einer Besprechungsfläche für Aussteller und Fachbesucher (Lounge-Format bzw. Meetingpoints mit offenem Raumkonzept) liegen. Dafür werden entsprechende Sitzmöglichkeiten bzw. Stehflächen benötigt, wobei die maximal mögliche Anzahl an

Besprechungsmöglichkeiten dargestellt bzw. eine flexible Lösung - je nach Mitausstellerbeteiligung - angestrebt werden soll. Die Wegeführung des Gemeinschaftsstandes soll einen möglichst gleichberechtigten und barrierefreien Zugang zu allen Ausstellern ermöglichen. Im Detail werden für folgende Anspruchsgruppen Meetingpoints benötigt (spezifische Erläuterungen im späteren Verlauf)

- visitBerlin: 20-25 Personen

- visitBerlin Mitaussteller (weitere Berliner Leistungsträger): 6 Mitaussteller mit bis zu 4 Personen

- visitBerlin Partnerhotels: 15 Personen

- TMB: 8 Personen

- FBB: 18-20 Personen

Für den Empfang der Kunden/Gäste von visitBerlin, TMB und FBB sind eigene Empfangsbereiche zu planen. Der bzw. die Counter oder Empfangsbereiche sollen pro Partner Platz für zwei bis drei Personen und mindestens einen Laptop bieten. Über Eingänge wird der Zugang zu den Meetingbereichen sowie Catering und anderen funktionalen Räumen (Garderobe/Lager, etc.) kontrolliert und koordiniert, sodass nur eigene Mitarbeiter bzw. angemeldete Mitaussteller und ihre Termine Zugang zum Stand erhalten.

Für die Fläche visitBerlins sind Möglichkeiten der Mitausstellerintegration (z.B. Humboldt Forum, Berliner Bezirke, Hotels und andere Leistungsträger) anzubieten. Diese potenziellen Partner sind zur Mitnutzung der Besprechungsmöglichkeiten berechtigt (mindestens 6 Partner mit bis zu 4 Personen) oder haben (je nach Konzeptvorschlag des Bieters) separate Besprechungsflächen, Meeting Points oder andere (ergänzende) Darstellungsformate und sollen für den Besucher als Unteraussteller identifizierbar sein. Sie sollen jedoch in der visuellen Darstellung den Auftritt der Hauptaussteller (visitBerlin/TMB/BER) nicht überblenden. Das klassische Counterformat mit Besprechungstisch ist nicht zwingend notwendig und kann gerne freier/flexibler konzipiert werden. Ebenso sollen Wechsel von Partnern innerhalb der Messelaufzeit möglich sein, sodass die Flächen so flexibel wie möglich genutzt bzw. an Partner verkauft werden können.

Eine separate Gesprächsfläche mit entweder eigenem Zugang oder koordiniert über den Counter/Empfangsbereich von visitBerlin ist für die visitBerlin Partnerhotels vorzusehen. Dieser Meetingbereich steht den Partnerhotels von visitBerlin während der Messelaufzeit für eigene Gespräche zur Verfügung. Es bedarf kein individuelles Branding einzelner Häuser, sondern lediglich eine Kennzeichnung "visitBerlin Partnerhotels". Darüber hinaus soll die Fläche den Charakter Berlins abbilden. Der Bereich soll Raum für mind. 15 Personen bieten. Für die Bewirtung der Aussteller und Fachbesucher ist die Einrichtung eines funktionalen Cateringbereichs für Getränke (Kaffee, Tee, Kaltgetränke) und kleine kalte Speisen vorzusehen. Weiterhin ist eine abschließbare Garderobe inkl. Schließfächer für das Standpersonal (Garderobe für bis zu 50 Personen, 20 Schließfächer) und Zwischenlagermöglichkeit für Material zu planen.

Weitere Aktionsflächen o.ä. sind nicht geplant.

Für die Anordnung und Funktionalität des Empfangs, der Besprechungsmöglichkeiten, funktionalen Bereiche und Wege sind die entsprechende Hygienemaßnahmen bzw. das Hygienekonzept der Messe Berlin zu beachten (falls vorhanden). Auf Grund der unvorhersehbaren pandemischen Lage soll das Standkonzept diesbezüglich eine größtmögliche Flexibilität erlauben.

Die Leistungen des Auftragnehmers beinhalten, neben der Konzeption, Gestaltung, Grafikerstellung und mietweisen Gestellung der Messeeinrichtung (ggf. auch Leihmobiliar) sowie der Durchführung des Standbaus, den An- und Abtransport zum Messeort, die Montage und Demontage nach dem jeweils bestätigten Grundriss und den technischen Support während der Messe. Die Standelemente werden nur mietweise für den Messeauftritt zur ITB

Berlin 2024 zur Verfügung gestellt. Nach Messeabschluss sind alle wiederverwendbaren Elemente einzulagern für einen eventuellen Folgeinsatz (siehe Rahmenvertrag §§ 3 Abs. 8). Die Standbaurichtlinien der Messe Berlin (Anlage 02) sind einzuhalten. visitBerlin, TMB und FBB setzen voraus, dass die sie betreffenden gestalterischen Leistungen unter Wahrung ihrer jeweils eigenständigen Identität (CI und CD) erfolgen (siehe Anlagen CD-Handbücher).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Umsetzungskonzept / Weighting: 55%

Quality criterion - Name: Digitale Präsentation / Weighting: 15%

Price - Weighting: 30%

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 480 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 13/11/2023 End: 31/07/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Rahmenvertrag wird für den Zeitraum vom 13. November 2023 bis zum 31. Juli 2024 geschlossen. Nach Ablauf des Leistungszeitraums endet der Rahmenvertrag automatisch, ohne dass es einer Kündigungserklärung einer Partei bedarf. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Rahmenvertrag optional zweimal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Der Rahmenvertrag endet spätestens zum 31.07.2026 .

Der Auftragswert inkl. aller Optionen beträgt 480.000 EUR.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Option nach § 132 GWB:

Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grunde endgültig ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses auf der Grundlage ihrer jeweiligen Angebote anzutragen.

Fällt ein Auftragnehmer nur bezüglich einzelner Lose aus, ist der Auftraggeber berechtigt, die betroffenen Lose ganz oder teilweise anderen Losen zu den jeweils vertraglich vereinbarten Konditionen bis zum Ende der Vertragslaufzeit zuzuschlagen, wenn der Auftragnehmer dieser Lose mit der Erweiterung einverstanden ist.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Erklärung über Ausschlussgründe gem. §123, 124 GWB
- Erklärung über die Eintragung im Handelsregister

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung

a) Der Bieter versichert, über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens 3 Mio. Euro für Personenschäden, 2 Mio. Euro für Sachschäden und 500.000,00 EUR für Vermögensschäden zu verfügen. Ein Nachweis der Versicherung ist beigefügt (Kopie ist ausreichend).

oder

b) Der Bieter versichert, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzen

Es sind mindestens drei vergleichbare Referenzaufträge zum Messestandbau zu benennen, die innerhalb der letzten drei Jahre (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Bekanntmachung dieses Vergabeverfahrens) vollständig erbracht wurden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Messestandreferenzen

Ein Referenzauftrag ist vergleichbar, wenn er folgende Anforderungen erfüllt:

- a. Messestand mit mind. 200 m² Netto-Standfläche
- b. Messestand für mehr als ein Unternehmen oder mit Unteranschlößern
- c. Auftragsvolumen von mind. 100.000 Euro netto pro Messe.

Der Bieter hat die Möglichkeit, mehr als drei Referenzen auf Extrablättern einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 18/10/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRF62ML

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 03090138316

Fax: +49 03090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Fristen nach § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Ein Nachprüfungsverfahren kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingeleitet werden (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/09/2023